



Bundesarbeitsgemeinschaft für  
Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.



## BILDUNGSORT SCHULHOF

### Schulische Außenräume als Bewegungs- und Lernort verstehen

Schulische Freiräume haben einen Einfluss auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Ihre Gestaltung wirkt auf die Ausbildung von körperlichen, kognitiven, emotionalen und sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Ansprechend gestaltete Außenräume tragen insgesamt zu einer höheren Aufenthaltsqualität, zu einem besseren Schulklima, zur Reduzierung von Unfällen, zu weniger Vandalismus und zur Abnahme von aggressiven Handlungen bei. Sie erhalten daher eine große Bedeutung als Lern- und Entwicklungsraum.

Im Hinblick auf die zunehmende Verweildauer von Kindern und Jugendlichen in der Schule sollte das Thema Schulhofgestaltung in den Fokus genommen werden.

Es gilt, die Freiräume für Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Jahrgänge und Schulformen anregend zu gestalten und hierbei bewegungsanregende und entwicklungsadäquate Elemente mitzudenken. Bei der Umsetzung von Gestaltungsprozessen ist die Partizipation der Schülerschaft ein wichtiger Schritt.

#### Inhalte der Fortbildung

- Bedeutung von schulischen Außenräumen für Bildung, Entwicklung und Gesundheit
- Anforderungen an entwicklungsfördernde Freiräume
- Gestaltungsideen für den Außenraum
- Rechtliche Grundlagen
- Begehung und Analyse des Schulhofs

#### Ablauf und Organisation

Das Angebot kann je nach Bedarf und Interesse als Vortrag, Workshop oder ganztägige Fortbildung gebucht werden. Eine detaillierte Planung, Zeit- und Kostenbudgetierung erfolgt nach Absprache.

#### Ansprechpartnerin

**Nicole Lange**

Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.

Tel.: 06127-99 99 270 oder [lange@haltungsbewegung.de](mailto:lange@haltungsbewegung.de)

Gefördert vom:

